

Todesnachricht

SCHWESTER DWINA MARIE

ND 4948

(Früher Schwester Mary Alice Timothy)

Dwina Cecelia TOWLE



Rosa Mystica Provinz, Thousand Oaks, Kalifornien

Datum und Ort der Geburt:	20. Juli 1937	Santa Monica, Kalifornien
Datum und Ort der Profess:	16. August 1957	Los Angeles, Kalifornien
Datum und Ort des Todes:	13. Mai 2018	St. Marien Pflegeheim Newbury Park, Kalifornien
Datum und Ort der Bestattung:	21. Mai 2018	Mariä Himmelfahrt Friedhof, Simi Valley, Kalifornien

Hier bin ich, Herr. Sende mich.

Schwester Dwina Marie war das dritte Kind von den fünf Kindern der Eheleute Myron und Alice Cambel-Filkins Towles. Dwina sah es als Vorteil an, das mittlere Kind zu sein. Später schrieb sie: „Ich hatte das große Glück, mein ganzes Leben lang einen guten Kontakt zu den älteren und den jüngeren Geschwistern zu haben. Ich bin eng mit meiner Familie verbunden und freue mich, dass ich zu ihrem Leben dazugehöre.“

Nach der Grundschule St. Augustine in Culver City besuchte Dwina die Notre Dame Academy, Los Angeles. Ihre Freundschaft mit Schwester Mary Cordelia May und Schwester Mary Giovanna Vidoni weckten in ihr den Wunsch, auch Schwester Unserer Lieben Frau zu werden. Am 2. Februar 1955 trat Dwina in die Kongregation ein. Zur Einkleidung erhielt sie den Namen Schwester Mary Alice Timothy. Später kehrte sie zu ihrem Taufnamen zurück und wurde Schwester Dwina Marie.

1982 nahm Schwester Dwina Marie an der nationalen Konferenz in Chardon, Ohio, teil. Einer der Höhepunkte war, dass sie die Schwestern kennenlernte, die zur selben Zeit eingetrete waren wie sie. Schwester sagte später: „Nachdem ich in Kalifornien immer die einzige aus meinem Jahrgang war, habe ich mich sehr gefreut, meine achtzehn ‚Brüder‘ kennenzulernen.“

Im Laufe ihres Ordenslebens war Schwester Dwina Marie in verschiedenen Bereichen tätig – in der Grundschule, in der Krankenpflege und in der Gemeinschaft. In all den Jahren lebte Schwester nach dem Motto: „Nimm dein Herz mit wo immer du hingehst; dann kannst du dich auf jede neue Situation einstellen. Du gehörst da hin, wo du bist.“

Von all ihren verschiedenen Aufgaben liebte Schwester Dwina Marie das Nähzimmer im Provinzhaus am meisten. Neben der Tür hatte sie ein Schild angebracht, auf dem es hieß: „Herzlich willkommen! Unterbrechungen sind mein Apostolat.“ Sie hieß jede Schwester so herzlich willkommen, als ob die Wünsche dieser Schwester die wichtigste Aufgabe des Tages wären. Keine Bitte war zu gering oder zu schwierig. Ruhe, Geduld und Liebe charakterisierten ihren Dienst für die Gemeinschaft.

Von 2006 an diente Schwester der Gemeinschaft durch das Apostolat des Gebetes und der Anwesenheit. Trotz ihrer körperlichen Beeinträchtigungen sorgte sie für die Pflanzen im Binnenhof neben der Pflegestation. Außerdem strickte und häkelte sie gerne, erzählte mit Freuden eine lustige Geschichte und beschäftigte sich gerne mit Puzzlespielen.

Anfang Mai 2018 zog Schwester Dwina Marie in das St. Marien Pflegeheim in Newbury Park. Obwohl Schwesters Sterben voraussehbar war, geschah es schneller als erwartet.

Schwester wird uns in Erinnerung bleiben als jemand, die ihre Talente in den Dienst anderer stellte. In ihrem Nähzimmer hing ein Poster, das eine Mutter zeigte, die ein herzförmiges Stück Stoff auf die Hose eines kleinen Jungen näht. Die Bildunterschrift lautete: „Nähe mit Liebe.“ Das war das Geheimnis von Schwester Dwina Marie. Alles, was sie für andere nähte, nähte sie mit Liebe. Alles, was Schwester Dwina Marie für andere tat, tat sie aus Liebe.

Möge sie ruhen in Frieden.